

**Niederschrift über die Sitzung des Finanzausschusses
am Freitag, dem 16.09.2022, im Großen Ausschusszimmer des
Kreishauses Warendorf (4. OG, Raum C 4.26)**

**Beginn: 09:00 Uhr
Ende: 11:47 Uhr**

		Seite
<u>I. Öffentlicher Teil</u>		
1.	Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner	4
2.	Bericht der Verwaltung zu aktuellen Themen der Finanzwirtschaft	161/2022 5
3.	Bericht zur Haushaltssituation 2022 mit Ausblick auf 2023	157/2022 6
4.	Anpassung der Dienstanweisung zur dezentralen Ressourcenverantwortung im NKF – Budgetregeln – aufgrund der Zusammenlegung zweier Ämter	156/2022 7
5.	Anpassung der Entgeltordnung für die Nutzung von Einrichtungen (Veranstaltungsräume) des Kreises Warendorf	159/2022 8
6.	Ergänzung der Richtlinie für längerfristige Kapitalanlagen des Kreises Warendorf um Nachhaltigkeitskriterien	023/2022 9
7.	Ausweitung des Kapitalstocks	138/2022 10
<u>II. Nichtöffentlicher Teil</u>		
1.	Ausweitung des Kapitalstocks	139/2022 11

Anlagen:

- Anlage 1 Präsentation zu TOP 2: Bericht der Verwaltung zu aktuellen Themen der Finanzwirtschaft
 Anlage 2 Präsentation zu TOP 3: Bericht zur Haushaltssituation 2022 mit Ausblick auf 2023
 Anlage 3 Präsentation zu TOP 7: Ausweitung des Kapitalstocks

Anwesend:

Ausschussmitglieder	
Budde, Heinrich	ab 09:10 Uhr
Diekhoff, Markus	Vertretung für Frau Dagmar Brockmann
Geiger, Andrea	Vertretung für Herrn Rolf Möllmann
Gutsche, Guido	
Kaup, Winfried	
Kleene-Erke, Andrea	
Kleibolde, Bernhard	bis 11:42 Uhr
Kocker, Dennis	
Kreft, Peter	
Nienkemper, Dorothea	Vertretung für Herrn Ulrich Menke
Schulze Westhoff, Stephan	
Stelthove, Karl	Vertretung für Herrn Norbert Ostermann
Strübbe, Robert	Vertretung für Herrn Bernhard Hugenroth
Termühlen, Hildegard	
Thiel, Joachim	
Wamba, Gilbert	Vertretung für Herrn Karsten Koch
von der Verwaltung	
Funke, Stefan, Dr.	
Glinka, Nicole	
Kleier, Ulrike	
Nachtigäller, Laura	
Risse, Christin	
Gäste	
Herrmann, Frank	bis 11:20 Uhr
Hillers, Burkhard	bis 11:20 Uhr

Es fehlten entschuldigt:

Ausschussmitglieder	
Brockmann, Dagmar	Vertretung durch Herrn Markus Diekhoff
Buschkamp, Franz-Josef	
Hugenroth, Bernhard	Vertretung durch Herrn Robert Strübbe
Koch, Karsten	Vertretung durch Herrn Gilbert Wamba
Kuttig, Joachim	
Menke, Hans-Ulrich	Vertretung durch Frau Dorothea Nienkemper
Möllmann, Rolf	Vertretung durch Frau Andrea Geiger
Ostermann, Norbert	Vertretung durch Herrn Karl Stelthove
Schulte, Stephan	

Frau Kleene-Erke eröffnet um 09:00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass der Finanzausschuss mit Einladung vom 05.09.2022 form- und fristgerecht einberufen worden ist. Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

I. Öffentlicher Teil

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
--

Auf Nachfrage von Frau Kleene-Erke meldet sich kein Einwohner zu Wort.

2.	Bericht der Verwaltung zu aktuellen Themen der Finanzwirtschaft	161/2022
-----------	--	-----------------

Herr Dr. Funke berichtet anhand einer PowerPoint-Präsentation, die den Ausschussmitgliedern auch als Tischvorlage vorliegt und als **Anlage 1** der Niederschrift beigefügt ist, über die Arbeitskreisrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2023, die Liquiditätsentwicklung 2020 - 2022 sowie über die Bundesmittel zur Entlastung der Kommunen im Zusammenhang mit der Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen aus der Ukraine. Zudem informiert Herr Dr. Funke über vorsorgende Auszahlungen des Kreises Warendorf für den Bevölkerungsschutz.

Herr Gutsche sieht die Finanzmittelzuweisung im Rahmen der Arbeitskreisrechnung zum GFG 2023 für den ländlichen Raum als nachteilig an. Hierbei weist er insbesondere auf das Thema „Einwohnerveredlung“ hin.

Der Finanzausschuss nimmt den Bericht **zur Kenntnis.**

3. Bericht zur Haushaltssituation 2022 mit Ausblick auf 2023

157/2022

Herr Dr. Funke berichtet anhand einer PowerPoint-Präsentation, die den Ausschussmitgliedern auch als Tischvorlage vorliegt und als **Anlage 2** der Niederschrift beigefügt ist, detailliert über den mit der Einladung versandten Finanzstatusbericht zum 01.08.2022.

Die Verwaltung rechnet aktuell mit einer positiven Abweichung vom geplanten Jahresergebnis i. H. v. 249 T€. Dabei stellen das Budget des Sozialamtes, des Jobcenters, des Gesundheitsamtes und das Personalbudget sowie die Bereiche der Gebührenhaushalte die zentralen Abweichungen dar, auf die Herr Dr. Funke detailliert eingeht.

Herr Dr. Funke führt auf, dass Erträge und Aufwendungen sowie Ein- und Auszahlungen im Zusammenhang mit der Aufnahme und Unterbringung der Schutzsuchenden aus der Ukraine zum Stichtag 30.06.2022, die in der Präsentation enthalten sind, aufgrund aktueller Informationen nochmals überarbeitet werden. [Nachtrag: Die Daten wurden den Kreistagsmitgliedern und Sachkundigen Bürgerinnen und Bürgern per E-Mail am 15.11.2022 zur Verfügung gestellt.]

Abschließend gibt Herr Dr. Funke einen Ausblick für das Jahr 2023 im Hinblick auf die Entwicklungen großer Etatpositionen des Kreishaushalts sowie auf Prognosen zur Kreis- und Jugendamtsumlage. Außerdem berichtet er über die geplante Entlastung der städtischen Haushalte durch Bildung eines „Ukraine-Schadens“ entsprechend dem vorliegenden Gesetzesentwurf i. H. v. 3,86 Mio. € (rd. die Hälfte der Mehrbelastungen). Dabei schlägt Herr Dr. Funke vor, rechtlich den Schaden nicht über 50 Jahre abzuschreiben, sondern vollständig sobald wie möglich mit der Allgemeinen Rücklage zu verrechnen.

Abschließend erläutert Herr Dr. Funke mögliche Chancen und Risiken für das Haushaltsjahr 2023.

Der Finanzausschuss nimmt den Bericht **zur Kenntnis**.

4.	Anpassung der Dienstanweisung zur dezentralen Ressourcenverantwortung im NKF – Budgetregeln – aufgrund der Zusammenlegung zweier Ämter	156/2022
----	---	-----------------

Beschlussvorschlag:

Der Änderung der Dienstanweisung zur dezentralen Ressourcenverantwortung im NKF – Budgetregeln – aufgrund der Zusammenlegung zweier Ämter wird entsprechend der Vorlage zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen
Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0

5.	Anpassung der Entgeltordnung für die Nutzung von Einrichtungen (Veranstaltungsräume) des Kreises Warendorf	159/2022
-----------	---	-----------------

Auf die Frage von Herrn Thiel nach einer Regelung für Fraktionen, wird im Nachgang zur Sitzung ergänzt, dass die Entgeltordnung über die Nutzung von Einrichtungen (Veranstaltungsräume) des Kreises Warendorf die einschlägige Regelung ist.

Beschlussvorschlag:

Die in der Erläuterung dargestellte preisliche Anpassung der Entgeltordnung für die Nutzung von Einrichtungen (Veranstaltungsräume) des Kreises Warendorf wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen
Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

6.	Ergänzung der Richtlinie für längerfristige Kapitalanlagen des Kreises Warendorf um Nachhaltigkeitskriterien	023/2022
-----------	---	-----------------

Herr Dr. Funke erläutert, dass das Thema „Nachhaltigkeit“ an zahlreichen Stellen kommunalen Handelns eine wichtige Rolle spielt. Bereits mit Verabschiedung der Richtlinie im Jahr 2013 wurden Nachhaltigkeitsaspekte durch die Einbindung von sogenannten „Ausschlusskriterien“ berücksichtigt. Im bisherigen § 6 „Ausschlusskriterien“ der Richtlinie heißt es, dass der Kreis Warendorf keine Einzelwerte von Unternehmen erwirbt, deren überwiegende Geschäftstätigkeit in den Bereichen geächtete Waffen oder Rüstungsgüter nach den Definitionen des Kriegswaffenkontrollgesetzes, Tabak oder Pornografie liegt. Mit der aktuellen Anpassung der Richtlinie für längerfristige Kapitalanlagen des Kreises Warendorf soll u. a. der Aspekt der Nachhaltigkeit auf den Bereich der Finanzanlagen ausgeweitet werden, stellt Herr Dr. Funke dar.

Beschlussvorschlag gem. Sitzungsvorlage:

Die als Anlage 1 um Nachhaltigkeitskriterien ergänzte Richtlinie für längerfristige Kapitalanlagen des Kreises Warendorf wird beschlossen.

Änderungsantrag von Herrn Kocker (SPD):

1. Die Absätze 1 und 2 des § 6 „Nachhaltigkeit“ des Entwurfs der neuen Richtlinie für längerfristige Kapitalanlagen des Kreises Warendorf (Anlage 1 der Vorlage) werden jeweils zu einem eigenen Paragraphen gefasst. Die Überschriften lauten „Ausschlusskriterien“ (§ 6) und „Nachhaltigkeit“ (neuer § 7).

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

2. Der § 6 „Ausschlusskriterien“ entspricht dem Text des § 6 Abs. 1 des Entwurfs der Richtlinie für längerfristige Kapitalanlagen des Kreises Warendorf (Anlage 1 der Vorlage).

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

Ja 13 Nein 3 (B90/ Die Grünen) Enthaltung 0

3. Der § 7 „Nachhaltigkeit“ entspricht dem Text des § 6 Abs. 2 des Entwurfs der Richtlinie für längerfristige Kapitalanlagen des Kreises Warendorf (Anlage 1 der Vorlage).

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

Die nachfolgenden Paragraphen der Richtlinie werden dementsprechend fortlaufend nummeriert.

Neuer Beschlussvorschlag für den gesamten TOP:

Die als Anlage 1 um die oben beschlossenen Änderungen ergänzte Richtlinie für längerfristige Kapitalanlagen des Kreises Warendorf wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Ja 15 Nein 0 Enthaltung 1 (Bündnis 90/Die Grünen)

7. Ausweitung des Kapitalstocks

138/2022

Die Vorsitzende begrüßt zunächst die Vertreter der Frankfurter Bankgesellschaft, Herrn Hillers und Herrn Herrmann. Im Anschluss stellen die Vertreter der Frankfurter Bankgesellschaft anhand einer PowerPoint-Präsentation, die den Ausschussmitgliedern auch als Tischvorlage vorliegt und als **Anlage 3** der Niederschrift beigelegt ist, die ESG-Mindestanforderungen sowie erweiterte Kriterien der Frankfurter Bankgesellschaft vor. Zudem stellen sie den Investmentprozess von Aktien und Anleihen dar.

Der Finanzausschuss nimmt den Bericht **zur Kenntnis**.

Beschlussvorschlag für den Finanzausschuss:

Zur Kenntnis (Beratung und Beschlussfassung im nichtöffentlichen Teil, s. Vorlage Nr. 139/2022).

Beschlussvorschlag für den Kreisausschuss und Kreistag:

Die Verwaltung wird auf der Basis des vorliegenden Angebots und der Präsentationen und Beratungen im Finanzausschuss beauftragt, einen Vermögensverwaltungsvertrag mit der Frankfurter Bankgesellschaft (Deutschland) AG abzuschließen und nach Möglichkeit in 2022 je nach Entwicklung der Finanzmärkte wie im Haushaltsplan 2022 veranschlagt bis zu 5,0 Mio. € einzuzahlen.

Mit einem Dank an die Anwesenden beendet Frau Kleene-Erke um 11:47 Uhr die Sitzung.

gez.

Andrea Kleene-Erke
Vorsitzende

gez.

Dr. Stefan Funke
Schriftführer